

Inhalt

Vorwort	7
I. Deutschland in innerer und äußerer Verantwortung von Geschichte und Gegenwart	
<i>Fritz Stern</i>	
Grußworte von Wolfgang-Uwe Friedrich – Präsident der Stiftung Universität Hildesheim	14
Einführung von Michael Gehler	15
Fünf Deutschland und ein Leben – Lesung und Zwiegespräch	17
<i>Friedrich Bauer</i>	
Berlin-Ost – Bonn. Erfahrungen eines österreichischen Botschafters in der DDR 1973-1977 und der Bundesrepublik 1986-1990	39
„Ich habe bis heute größere Sympathien für Deutsche in der ehemaligen DDR“	52
<i>Burkhard Berndt</i>	
Die Treuhandanstalt im Kontext der deutschen Einigung	89
„Die Treuhand war die letzte Monsterentscheidung der DDR“	105
<i>Michael Jansen</i>	
Wiedergutmachung: Deutschland, Israel, die USA und Europa	137
„Vielleicht sah Genscher mit der Deutschen Einheit seine Mission nach achtzehn Jahren als Außenminister als erfüllt an“	148
<i>Egon Bahr</i>	
Einführung von Michael Gehler	174
Barack Obama – Chancen für eine Welt der Kooperation	176
„Die größte Enttäuschung, die mir Helmut Kohl beigebracht hat, war eine positive“	185

II. Erinnerung eines Kommissionspräsidenten und die Sicht des zukunftsorientierten Zeithistorikers

Jacques Santer
50 Jahre Römische Verträge und die Zukunft der EU 209

„....dass es nicht genügt, den Bürgern eine Legitimation zu geben, wenn man nicht auf der anderen Seite eine Kompetenzerweiterung schafft“ 230

Romain Kirt
Visionen und Prognosen für das 21. Jahrhundert – (Zeit-)Historiker als Zukunftsforscher? 285

„Beim Thema europäische Identität bewegen wir uns im Bereich der Utopien“ 304

III. Europäischer Parlamentarismus in historischer Erfahrung

Godelieve Quisthoudt-Rowohl
20 Jahre Erfahrungen einer Europa-Parlamentarierin 1989-2009 333

„Dass das Parlament tatsächlich gesetzgeberische Kompetenz hat, ist noch immer nicht bis zu den meisten Bürgern durchgedrungen“ 341

Erika Mann
Die EU und die Welthandelspolitik im 21. Jahrhundert 377

„Das Europäische Parlament muss immer Machtausdehnung betreiben“ 384

Klaus Hänsch
Einführung zu Klaus Hänsch von Michael Gehler 412

Zur Europawahl 2009: Europa hat gewählt – was nun?
Erfahrungen des ehemaligen EP-Präsidenten (1994-1997) 414

„Die Aufnahmefähigkeit der Europäischen Union ist wichtiger als die Beitreitfähigkeit eines neuen Staates“ 425

Abkürzungsverzeichnis 465

Personenregister 469